

Antwort auf Anfragen	Geschäftsbereich	Soziales, Jugend & Integration
	Ressort / Stadtbetrieb	Stadtbetrieb 202 - Tageseinrichtungen für Kinder
	Bearbeiter/in Telefon (0202) Fax (0202) E-Mail	Melanie Heil 563 2817 563 8039 melanie.heil@stadt.wuppertal.de
	Datum:	01.02.2006
	Drucks.-Nr.:	VO/0142/06 öffentlich
Sitzung am	Gremium	Beschlussqualität
07.02.2006	Jugendhilfeausschuss	Entgegennahme o. B.
Einrichtung von Familienzentren		
Anfrage der Fraktion Bündnis 90/ DIE GRÜNEN		

Grund der Vorlage

Anfrage der Fraktion Bündnis 90/ DIE GRÜNEN Drucks.-Nr.: VO/0090/06

Beschlussvorschlag

Entgegennahme ohne Beschluss

Einverständnisse

Nicht erforderlich

Unterschrift

Dr. Kühn

1. Will die Verwaltung sich für die Einrichtung von Familienzentren in Wuppertal bewerben? Gibt es in diesem Zusammenhang eine Zusammenarbeit mit freien Trägern und wenn ja, in welcher Art?

Zu 1.: Auf die Drucks.-Nr.: VO/1576/06 wird verwiesen. Der Stadtbetrieb Tageseinrichtungen für Kinder bemüht sich zur Zeit intensiv, die Rahmenbedingungen für die Teilnahme an einem Modellprojekt zu klären.

Gleichzeitig wird geprüft, welche der städtischen Einrichtungen sich im Hinblick auf die sozialräumlichen Verhältnisse und die gewachsenen Strukturen vor Ort am besten für die

Weiterentwicklung zu einem Familienzentrum eignen würde und welche Kooperationspartner sinnvoll und möglich wären.

Kontakte mit freien Trägern werden derzeit aufgenommen. Die vertrauensvolle Zusammenarbeit wird auch in diesem Bereich weiter gepflegt.

Die Bewerbungen aller Träger sind direkt an das Ministerium für Generationen, Familie, Frauen und Integration des Landes Nordrhein-Westfalen zu senden. Von dort wird auch entschieden, welche Einrichtungen sich an dem Modellprojekt beteiligen können.

Das örtliche Jugendamt wird darüber im nachhinein unterrichtet.

2. Welche Konzepte liegen der Verwaltung für die Arbeit der Wuppertaler Familienzentren vor? Wann werden diese Konzepte dem Jugendhilfeausschuss vorgestellt?

Zu 2.: Detaillierte Konzepte zur inhaltlichen Ausgestaltung und Umsetzung von Familienzentren liegen der Verwaltung bisher nicht vor.

Sobald nähere Informationen vorliegen, wird die Verwaltung in den politischen Gremien darüber informieren.